



STADT NORDHAUSEN

Anfrage ANF/0291/2022	Status: Datum:	öffentlich 21.01.2022
Elisabethstraße/Mühlhof		
Anfragesteller	AfD-Fraktion Frau Schmidt	
Beratungsfolge	Ö 23.02.2022 Stadtrat der Stadt Nordhausen	

Im Zuge der Sanierung der Grimmelallee wurde eine provisorische Fahrbahn in der Elisabethstraße/Mühlhof entlang der Stadtmauer geschaffen. Dabei wurde behelfsmäßig ein Belag über das historische Straßenpflaster gelegt.

Ich frage die Verwaltung:

1. Wann wird der Belag entfernt?
2. Ist geplant, die Straße Mühlhof-Elisabethstraße instand zu setzen?
3. Wird das historische Straßenpflaster erhalten?
4. Ist geplant, die Straße dauerhaft für den Verkehr zu öffnen?
5. Ist geplant, den Elisabethbrunnen wieder instand zu setzen?

Für eine Rückantwort bedanke ich mich.

Beantwortung durch den Oberbürgermeister:

Vielen Dank für Ihre Anfrage, die wir nachstehend gern beantworten möchten.

Zu 1:

Derzeit ist nicht geplant, den für den Umleitungsverkehr aufgebrauchten Belag zu entfernen. Hingegen ist vorgesehen, die Umleitungsstrecke erneut im Zuge der in diesem Jahr anstehenden Baumaßnahmen (Elisabethstraße, Wiedigsburg, ...) zu aktivieren.

Zu 2:

Der grundlegende Ausbau des Abschnitts "Mühlhof", vom Wendekreis in der Elisabethstraße bis zum bereits fertiggestellten Grimmel, ist als Gegenstand der Städtebaulichen Sanierungsmaßnahme "Altstadt", finanziert durch Mittel der Städtebauförderung, für einen späteren Zeitpunkt vorgesehen. Hier spielt auch die weitere Hangsicherung und Sanierung der Stadtmauer in diesem Abschnitt eine entscheidende Rolle.

Zu 3:

Konkrete Planungen für diesen Abschnitt liegen noch nicht vor und werden erst zeitnah vor der möglichen Realisierung erstellt. Es ist aber davon auszugehen, dass hier Materialien zum Einsatz

kommen, die der für ähnliche Vorhaben im Bereich der Altstadt gewohnten Qualität entsprechen.

Zu 4:

Bestrebungen zur dauerhaften Öffnung für den motorisierten Verkehr bestehen derzeit nicht und sind aus den einschlägigen Rahmenplanungen (ISEK, Rahmenplan "Altstadt", Verkehrskonzept "Altstadt") auch nicht zu erwarten.

Zu 5:

Die historische Brunnenanlage (Schichtwasser-Quellfassung), die nach dem ehem. Elisabeth-Hospital in der Nähe benannt wurde, versiegte bereits um 1920. Das Spitzbogengewölbe und die Fassung wurden 1982 und 2000 saniert. Reparaturarbeiten der Anlage werden nach Bedarf durchgeführt. Eine umfangreiche Sanierung ist derzeit nicht geplant. Mit den begrenzten finanziellen Ressourcen werden derzeit Zierbrunnenanlagen in der Innenstadt mit höherer Priorität saniert. Eine Instandsetzung des Elisabethbrunnens im Sinne der Reaktivierung der Quelle ist aufgrund der hydrologischen Verhältnisse des Grundwasserkörpers nicht möglich.

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen, gern auch direkt über das Amt 61, zur Verfügung. Ausführlich ist die Maßnahme auch auf unserer Internetseite unter der Rubrik Stadt -> Baumaßnahmen (https://www.nordhausen.de/allgemein/cblock_lang.php?CBINr=29180) erläutert.